

Ressort: Politik

Scheitern von Nahost-Resolution: EU dringt auf Verhandlungen

Brüssel, 31.12.2014, 10:25 Uhr

GDN - Nach dem Scheitern einer Nahost-Resolution im UN-Sicherheitsrat dringt die EU auf ernsthafte Verhandlungen zwischen den Konfliktparteien. Es müsse eine umfassende Friedensvereinbarung auf Grundlage der Zwei-Staaten-Lösung erreicht werden, erklärte die EU-Außenbeauftragte Federica Mogherini.

Es müssten klare Rahmenbedingungen für die Gespräche geschaffen werden, um ihren Erfolg sicherzustellen und so Frieden und Sicherheit in der Region sicherzustellen. Israel begrüßte die Ablehnung des Resolutionsentwurfs. In dem von Jordanien vorgelegten Entwurf sollte ein Abzug Israels aus den im Sechstagekrieg 1967 besetzten Gebieten innerhalb von drei Jahren gefordert werden. Die USA hatten bereits im Vorfeld der Abstimmung angekündigt, ihr Veto einzulegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47167/scheitern-von-nahost-resolution-eu-dringt-auf-verhandlungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619